

Sven Ziuber auf Gesamtrang elf bei Kleiner Friedensfahrt in Thüringen

Geschrieben von: Harald Ziuber

Dienstag, den 15. Mai 2007 um 23:13 Uhr

Starker Sven Ziuber bei Thüringen-Tour / 11. Platz in der Gesamtwertung / 2. Platz im Prolog / 6. Platz bei Finaletappe / Württembergisches Kaderteam-CEBION beste Mannschaft



Sven Ziuber Vier erfolgreiche hammerharte Etappen fuhr der erst 13-jährige Kaderfahrer **Sven Ziuber**

Sven Ziuber auf Gesamtrang elf bei Kleiner Friedensfahrt in Thüringen

Geschrieben von: Harald Ziuber

Dienstag, den 15. Mai 2007 um 23:13 Uhr

vom

RSpV Schwenningen

im U-15-Team CEBION-Stuttgart des württ. Radsportverbandes am Wochenende bei der schweren Thüringer Friedensfahrt in Waltershausen bei Gotha. Insgesamt 93 Nachwuchsfahrer und Kadermannschaften der Landesverbände in der Klasse U 15 (unter 15-jährige) aus ganz Deutschland starteten in Thüringen. Viele Zuschauer feuerten bei Regen und Wind die jungen Radsportler in den Thüringer Bergen an. Nach 4 Etappen fuhr Sven Ziuber im Gesamtklassement auf den starken 11. Platz und war damit der drittbeste Fahrer im württembergischen Kaderteam CEBION.

Beim Prolog über 20 KM auf Kopfsteinpflaster am Freitagabend drehte Sven Ziuber mächtig auf und fuhr mit dem 2. Platz einen Podestplatz für das württembergische Team ein. Sven verpasste im Zielsprint nur kurz um Zentimeter das Sprintertrikot, da er mit dem Sieger Christian Popp aus Brandenburg Punktegleichstand hatte. Nach seinem starken Prologrennen vom Freitagabend hatte Sven am Samstag etwas schwere Beine. Bei der 2. Etappe am Samstagmorgen über das 5 KM lange Bergeinzelzeitfahren fuhr der RSpVler trotzdem auf den 13. Platz. Sieger des Bergzeitfahrens wurde Thomas Schneider aus Köln. Die 93 Nachwuchsfahrer starteten dann am Samstagnachmittag auf der 3. Etappe über 38 KM. Zermürende Kopfsteinpflaster und Berge prägten diese Etappe bei Gotha. Sven Ziuber fuhr in seinem CEBION-Team-Stuttgart nach Vorgaben des Landestrainers taktisch klug und sehr mannschaftsdienlich, um für einen Kader-Team-Kollegen das Leadertrikot zu verteidigen. Mit dem Peloton (Hauptfeld) fuhr Sven Ziuber auf Platz 16 über die Ziellinie. Sieger der 3. Etappe wurde der Brandenburger Felix Donath. Einen „starken Ritt“ legte Sven Ziuber dann am Sonntagmorgen auf der 4. Etappe im Finalrennen über 42 KM hin. Auch diese schwere Etappe war von Bergen und Kopfsteinpflaster gezeichnet. In seinem CEBION-Team fuhr Sven vom Start weg wie entfesselt in der Ausreißerspitzengruppe mit und attackierte an den Bergen. Als bester württembergischer Fahrer fuhr Sven mit der Spitzengruppe auf Platz 6 in das Ziel. Sieger der Finaletappe wurde erneut der Kölner Thomas Schneider. Mit seinem württembergischen Landesteam CEBION belegte Sven Ziuber den ersten Platz in der Mannschaftswertung. Wegen Stürzen und einem Massensturz auf der Finaletappe kamen schließlich 83 Nachwuchsfahrer in die Gesamtwertung. Sven blieb von Stürzen verschont. Rick Zabel, Sohn des berühmten Radprofis und Weltklassefahrers Erik Zabel aus Unna, belegte in der Gesamtwertung Platz 14.

Rennen: 2.3, Kategorie: 4.14, Klasse(n): Schüler U15

Typ: Bergzeitfahren

1. Etappe

Länge: 5 km

Zeit des Siegers: 00:10:34

Sven Ziuber auf Gesamtrang elf bei Kleiner Friedensfahrt in Thüringen

Geschrieben von: Harald Ziuber

Dienstag, den 15. Mai 2007 um 23:13 Uhr

Platz Name Vorname Verein Team Details Punkte

- 1 Schneider Thomas Verein Cölner Straßenfahrer
- 2 Donath Felix RSC Cottbus
- 3 Herklotz Silvio RSV Werner Otto Berlin
- 4 Haderlein Andreas RV Concordia Altenkunstadt
- 5 Luge Kai SSV Heidenau
- 6 Jäggle Alexander RV 1909 Deißlingen
- 7 Popp Christian RSC Cottbus
- 8 Reske Tim Schöneberger RV Iduna
- 9 Keller Hermann RU 1913 Wangen i.A.
- 10 Baralt Carlos RSV Linden 1906

Rennen: 3.3, Kategorie: 4.14, Klasse(n): Schüler U15

Typ: Straßenrennen

2. Etappe, Rund um Weingarten

Länge: 60 km

Zeit des Siegers: 01:10:19

Platz Name Vorname Verein Team Details Punkte

- 1 Donath Felix RSC Cottbus
- 2 Schneider Thomas Verein Cölner Straßenfahrer
- 3 Abe Moritz RSC Turbine Erfurt
- 4 Luge Kai SSV Heidenau
- 5 Jäggle Alexander RV 1909 Deißlingen
- 6 Baralt Carlos RSV Linden 1906
- 7 Zabel Rick RSV Unna 1984
- 8 Ackermann Pascal RV Edelweiß Kandel
- 9 Schlenkrich Burkhard HRC Hannover
- 10 Beyer Maximilian SC Berlin

Rennen: 4.3, Kategorie: 4.14, Klasse(n): Schüler U15

Typ: Straßenrennen

3. Etappe, Rund um Waltershausen

Rundenanzahl: 10, Länge: 60 km

Zeit des Siegers: 01:09:14

Platz Name Vorname Verein Team Details Punkte

- 1 Schneider Thomas Verein Cölner Straßenfahrer

Sven Ziuber auf Gesamtrang elf bei Kleiner Friedensfahrt in Thüringen

Geschrieben von: Harald Ziuber

Dienstag, den 15. Mai 2007 um 23:13 Uhr

- 2 Ackermann Pascal RV Edelweiß Kandel
- 3 Donath Felix RSC Cottbus
- 4 Raue Peter DJK SF Dülmen
- 5 Haderlein Andreas RV Concordia Altenkunstadt
- 6 Ziuber Sven RSV Schwenningen** □ □ □ □
- 7 Achterberg Yannik Team Baier Landshut
- 8 Evers Simon RV Urania Delmenhorst
- 9 Brockhoff Jan RSC Hildesheim
- 10 Luge Kai SSV Heidenau

Rennen: 5.3, Kategorie: 4.14, Klasse(n): Schüler U15

Typ: □ Gesamtwertung

Platz □ Name □ Vorname □ Verein □ Team □ Details □ Punkte

- 1 Schneider Thomas Verein Cölner Straßenfahrer
- 2 Donath Felix RSC Cottbus
- 3 Herklotz Silvio RSV Werner Otto Berlin
- 4 Luge Kai SSV Heidenau
- 5 Jäggle Alexander RV 1909 Deißlingen
- 6 Reske Tim Schöneberger RV Iduna
- 7 Keller Hermann RU 1913 Wangen i.A.
- 8 Baralt Carlos RSV Linden 1906
- 9 Scherf Fabian RV 1899 Hochheim
- 10 Ackermann Pascal RV Edelweiß Kandel
- 11 Ziuber Sven RSV Schwenningen** □ □ □ □
- 12 Reuter Dominik TV Kressbronn
- 13 Schlenkrich Burkhard HRC Hannover
- 14 Zabel Rick RSV Unna 1984
- 15 Hund David RV Edelweiß Roschbach
- 16 Abe Moritz RSC Turbine Erfurt
- 17 Raue Peter DJK SF Dülmen
- 18 Stier Maximilian RSC Cottbus
- 19 Beyer Maximilian SC Berlin
- 20 Takacs Jonas RSV Geislingen